

Datenschutzhinweise für Bewerber

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH (nachfolgend auch „PD“ oder „wir“ genannt) und die Ihnen nach den Datenschutzgesetzen zustehenden Rechte.

1.) Verantwortlicher für die Datenverarbeitung und Datenschutzbeauftragte

PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH
Friedrichstr. 149, 10117 Berlin
Geschäftsführer: Stéphane Beemelmans, Claus Wechselmann
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Werner Gatzer

Tel.: 030 / 25 76 79-0

Fax: 030 / 25 76 79-199

E-Mail: info@pd-g.de

Die Datenschutzbeauftragte ist per Post unter der o.g. Adresse mit dem Zusatz „Datenschutz“ oder per E-Mail erreichbar: datenschutz@pd-g.de

2.) Herkunft und Umfang der Daten

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Unterstützung bei der Personalgewinnung und im Bewerber-Management auf Basis einer Vereinbarung zur Verarbeitung im Auftrag für das Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat (BMI). Die PD begleitet Sie durch das weitere Auswahlverfahren nachdem Ihre Bewerbungsunterlagen gemäß Stellenausschreibung des BMI von Ihnen im Bewerberportal hochgeladen worden sind. Teilweise verarbeiten wir Ihre Daten auch durch Active-Sourcing, indem wir über Business-Portale direkt Kandidaten ansprechen.

Der Umfang der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich einerseits durch die Anforderungen aus der benannten Stellenausschreibung und andererseits aus den Daten, die Sie im Bewerberportal bereitgestellt haben.

3.) Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Die PD verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden Datenschutzbestimmungen aus der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie weiterer maßgeblicher Gesetzesgrundlagen (Arbeits- und Sozialgesetze). Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nur für die hier ausdrücklich genannten Zwecke. Soweit uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte, vorher genannte Zwecke erteilt wurde, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis der Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Die Rechtsgrundlage für die rechtmäßige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich aus:

- A) Artikel 6, Absatz 1 b) DSGVO zur Erfüllung vorvertraglicher Maßnahmen: Die Verarbeitung erfolgt zur Anbahnung und/oder zum Abschluss eines Arbeitsvertrages mit dem BMI.
- B) Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO zur Wahrung berechtigter Interessen: zum Beispiel Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und/oder Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- C) Artikel 6, Absatz 1 c) DSGVO zur Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen wie z. B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten oder aufsichtsrechtliche Vorgaben unter Beachtung der jeweiligen gesetzlichen Regelungen.
- D) Artikel 6, Absatz 1 a) DSGVO mit Ihrer Einwilligung, z. B. bei Verlängerung der Speicherzeit von Bewerbungsunterlagen oder für die Übermittlung an eine andere geeignete Stelle innerhalb des BMI außerhalb der Entscheidungsträger zur ursprünglichen Stellenbesetzung.

Gemäß Art. 21 Abs. 4 in Verbindung mit Abs. 1 und 2 DSGVO können Sie jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogenen Daten einlegen.

4.) Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten werden Ihre Daten zum Teil durch externe Dienstleister verarbeitet.

<u>Empfänger</u>	<u>Zweck der Weitergabe</u>
E-Mail-Provider	Transport und Speicherung von E-Mails und Anhängen bei Fragen zur Bewerbung über die angegebene E-Mail-Adresse
Telekommunikationsdienstleister	Transport und Speicherung von Verbindungsdaten
Post- und Versanddienstleister	Transport von Briefen und Postsendungen
IT-Dienstleister	Wartung, Pflege und Instandhaltung der IT-Systeme, insbesondere des Bewerberportals (Hardware und Software)
Anwaltskanzleien und Gerichte	Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten
Datenträgervernichtungsdienstleister	Entsorgung von Akten und Datenträgern
Bundesministerium des Inneren, für Bau und Heimat (BMI)	Verantwortlicher und Entscheidungsträger
coveto ATS GmbH	Bewerbungsportal, Bereitstellung der eRecruiting Software zur Verwaltung der Stellenanzeigen und Bewerber
Webseitenhoster und Anzeigenportale, u.a. XING Talent Manager	Veröffentlichung von Stellenanzeigen und Kontaktmöglichkeiten
Recruiting-Dienstleister (Subunternehmer)	Unterstützung in der Personalgewinnung

5.) Dauer der Datenspeicherung

Ihre Daten werden während der Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung (Bewerbungsverfahren) verarbeitet. Nach Ende der Geschäftsbeziehung (Wegfall des Verarbeitungszweckes durch Beendigung des Auswahlverfahrens) werden personenbezogene Daten gelöscht. Eine Speicherung zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen ist möglich. Nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen und nach Wegfall des Zweckes werden die Daten vollständig gelöscht.

Eine Bewerbung hat bei uns grundsätzlich eine Speicherzeit von 6 Monaten. Die für die Bewerbung aufgenommenen Daten werden nach dem Bewerbungsverfahren vollständig gelöscht, es sei denn, eine weitere Speicherung wurde mit Ihnen auf Basis einer Einwilligung vereinbart.

6.) Datenschutzrechte für Betroffene

Alle Betroffenen haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung ihrer Daten nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung ihrer Daten nach Art. 18 DSGVO und das Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO. Gemäß Artikel 21, Absatz 1 DSGVO haben betroffene Personen außerdem das Recht, aus Gründen, die sich aus der besonderen Situation der betroffenen Person ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, Widerspruch einzulegen.

Anfragen zur Wahrnehmung Ihrer Betroffenenrechte stellen Sie bitte unter Angabe Ihres vollständigen Namens per Post oder E-Mail an die Datenschutzbeauftragte: PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH, Datenschutz, Friedrichstr. 149, 10117 Berlin oder datenschutz@pd-g.de.

Sie haben die Möglichkeit, sich zur Wahrnehmung des Beschwerderechts an eine Aufsichtsbehörde zu wenden.

7.) Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Eine Datenübermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet derzeit nicht statt und ist auch nicht geplant.

8.) Freiwilligkeit und Bereitstellungspflicht personenbezogener Daten

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens müssen diejenigen personenbezogenen Daten bereitgestellt werden, die für die Aufnahme und Durchführung der Bewerbungsprozesse erforderlich sind. Ohne diese Daten ist die PD nicht in der Lage, eine Bewerbung gemäß Bewerbungsverfahren zu bewerten. Sofern eine Angabe freiwillig erfolgen kann, haben wir diese Angabe im jeweiligen Erhebungsformular gekennzeichnet. Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten auf Basis von Einwilligungen können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen.

9.) Automatisierte Entscheidungsfindung, Durchführung eines Profilings

Zur Begründung und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzen wir grundsätzlich keine ausschließlich automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DSGVO.